



Golfweekend

(brm) Zwei Golfplätze mit völlig unterschiedlichem Charakter, grosses Wetterglück, gutes Golfspiel und eine tolle Stimmung zeichneten unser diesjähriges Golfweekend im Mieming und Seefeld-Wildmoos aus.

Insgesamt **52 Mitglieder** des Golfclubs AXA nahmen am diesjährigen Golfweekend in **Mieming im Tirol** teil. So viele wie noch nie. Die meisten sind sogar schon einen Tag früher zu einer Proberunde angereist.

Zum offiziellen Beginn des Golfweekends am **Samstag** trafen wir uns auf dem alpinen Golfplatz **Seefeld-Wildmoos** auf ca. 1350 Meter Höhe, einem sehr anspruchsvollen Platz mit grossen Höhenunterschieden. Alle Bahnen sind anders und unverwechselbar einprägsam. Dieser Platz stellt wirklich an jeden Spieler hohe Anforderungen und verlangt ein präzises Spiel.

Um 10.30 Uhr starteten wir unser **4-ball-best-ball** Turnier in 2-er Teams. Die Bälle lagen, ausser auf den Abschlägen kaum einmal eben. Die Waldgeister verschluckten unbarmherzig so manchen verzogenen Ball und Kobolde müssen ihr Spiel getrieben haben, wenn der eine oder andere Longhitter nach einem Schlag an einem blinden Loch seinen Ball aufgeteet auf dem Fairway vorgefunden hat. Wir haben gehört, dass die Betroffenen intensiv debattiert haben, ob der nächste Schlag ab diesem Tee auszuführen sei. Nämlich gemäss der Regel, den Ball spielen, wie er liegt. Auf der anderen Seite war aber der Wettergott gnädig gestimmt. Er drohte zwar unterwegs mit einigen Tropfen Regen, vielleicht um das Spiel zu beschleunigen, hatte aber letztlich ein Einsehen und wir konnten alle die Runde trocken beenden. Wie die Resultate zeigen, kamen unsere Teilnehmer mit den Schwierigkeiten des Platzes ganz gut zurecht. Leider wurde wieder einmal sehr langsam gespielt. Die letzten Gruppen waren fast sechs Stunden unterwegs.

Nach dem Turnier trafen wir uns im Hotel "**Kaysers Tirolresort**" in **Mieming**, wo alle Teilnehmer gut untergebracht waren. Nach einem vom Haus offerierten Willkommensdrink bedienten wir uns für das Nachtessen am Buffet. Zwischen Hauptgang und Dessert nahmen wir uns Zeit für die Rangverkündigung und konnten den folgenden 2-er Teams zu ihren tollen Ergebnissen gratulieren:

- 1. Iris Zuber / Toni Ehrler mit 50 Punkten**
2. Alfredo Cavallasca / Pierre Robichon mit 47 Punkten
3. Heidi Käss / Bruno Fröhlich mit 46 Punkten

Auf der schönen Hotelterrasse liessen wir bei einem Drink und interessanten Gesprächen den Tag ausklingen.

Am **Sonntag** spielten wir auf dem **Golfplatz in Mieming** unser schon traditionelles **Florida Scramble**, eine Spielform, die einiges an taktischem Geschick erfordert. Das Turnier zählt wie jedes Jahr zur Jahreswertung. Um 9.00 Uhr startete das erste 4-er



Team. Dieser Platz hat einen völlig anderen Charakter als derjenige von Seefeld-Wildmoos. Er ist erst vor wenigen Jahre gebaut und mitten aus dem Föhrenwald herausgeschlagen worden. Die Herausforderung ist seine Länge und die grossen, stark undulierten Greens. Ein Highlight nach neun Löchern war die **Labestation Stöttlalm**, wo wir mit Weisswürsten und Bretzeln verwöhnt wurden. Auch an diesem zweiten Tag stand uns der Wettergott bei. Nur wenige Teams wurden auf den letzten Löchern noch etwas vom Regen erwischt. So richtig heftig zu schütten begann es erst als wir alle schon beim Abschlusslunch und der Siegerehrung im "**Greenvieh**", dem Clubrestaurant in Mieming sassen.

Beat Michel war bei der Rangverkündigung für einmal voll des Lobes für das super Spieltempo des Turniers - es hat uns gut getan. Folgenden Teams durften wir zu einem Podestplatz gratulieren:

- 1. A. Lutz Müller/V. Edelmann/R. Werren/H. Akeret mit netto 54 Schlägen**
- 2. B. Fröhlich/T. Ehrler/I. Zuber/B. Hafner mit netto 55 Schlägen**
- 3. L. Schürmann/N. Paetzold/B. Wider/R. Wittlin mit netto 56 Schlägen**

Hier die weiteren Resultate:

4. L. Wirz/T. Kölliker/M. Kammerlander/B. Grob mit netto 56 Schlägen
5. T. Schneider/M. Studer/E. Burgunder/H. Lüchinger mit netto 56 Schlägen
6. R. Zirkel/K.Stebler/H. Käss/V. Braun mit netto 57 Schlägen
7. H.R. Schoch/D. Miam/B. Kammerlander/M. Hafner mit netto 57 Schlägen
8. R. Schoch/E. Wallinger/A. Cavallasca/M. Lehr mit netto 59 Schlägen
9. B. Müller/O. Braun/W. Edelmann/K. Stebler mit netto 62 Schlägen
10. J. Hegglin/B. Furrer/D. Bauer/P. Robichon mit netto 62 Schlägen
11. S. Sutter/H. Kölliker/R. Michel/V. Sigrist mit netto 63 Schlägen
12. B. Michel/S. Zirkel/W. Rüegg/H. Fröhlich mit netto 64 Schlägen
13. E. Manfioletti/C. Rippstein/ D. Robichon/A. Schneider mit netto 65 Schlägen

(Bei gleicher Punktzahl entscheidet die Summe der Ergebnisse bei den 3 schwierigsten Löchern)

Der Schreibende benützte die Gelegenheit im Rahmen der Siegerehrung um **Beat Michel** nochmals herzlich für die Organisation dieses gelungenen Golfweekends zu danken und verabschiedete alle Teilnehmer gegen 18.00 Uhr auf ihren Heimweg. Wir sind alle schon gespannt, wo es im nächsten Jahr hingeht.